



Im Landkreis Cham finden Behördengänge online statt

Gemeinsam mit dem Systemhaus LivingData hat das Landratsamt Cham eine Formularlösung auf Basis intelligenter PDF-Dokumente entwickelt

39 Gemeinden und über 130.000 Einwohner

Als bayerische Landkreis- und Staatsbehörde ist das Landratsamt Cham für 39 Gemeinden, darunter sechs Städte und fünf Märkte, zuständig. Mit rund 360 Mitarbeitern kümmert es sich um die Belange von Unternehmen und über 130.000 Einwohnern. Das Landratsamt ist die bundesweit erste kommunale Behörde, die ihren Bürgern nicht nur das digitale Ausfüllen von Formularen sondern darüber hinaus auch das lokale Abspeichern ausgefüllter Formulare ermöglicht. Realisiert wurde das innovative Pilotprojekt gemeinsam mit dem Adobe-Partner LivingData GmbH aus München, der in Bayern mit vier Niederlassungen als Systemhaus für öffentliche Verwaltungen tätig ist.

Besserer Service für bayerische Kommunen gefragt

Über die Website des Landkreises Cham (www.landkreis-cham.de) steht im Bürger-Service-Netz bereits seit 1996 ein umfassendes Serviceangebot zur Verfügung, mit dem behördliche Dienstleistungen und Formulare online genutzt werden können. Um die Zufriedenheit bei Bürgern und die Standortattraktivität für Unternehmen zu steigern, plante der Landkreis Cham, sämtliche Formularprozesse komplett digital abzubilden. Benötigt wurde dazu eine IT-Lösung, die sich auch in anderen öffentlichen Verwaltungen einsetzen lässt. Offene Plattformen, Nutzung von De-facto-Standards und die Implementierung neuester Technologie waren daher zwingend vorausgesetzt. Schon im Jahr 2000 stand den Bürgern bereits ein umfassendes Angebot an PDF-Formularen im Web zur Verfügung, die allerdings noch nicht gespeichert oder signiert werden konnten. Seit September 2004 sind diese Formulare „intelligent“: In enger Zusammenarbeit mit LivingData entstand in Cham ein E-Formular Service, dessen Kern der Adobe Reader und der Adobe LiveCycle Reader Extensions Server (ARES) bilden.

Ausfüllen und Speichern von PDFs mit kostenlosem Adobe Reader

Die neue Lösung trägt entscheidend zur Verbesserung des Service im Landkreis Cham bei: Seit September 2004 stehen 300 verschiedene Formulare im Bürger-Service-Netz als so genannte intelligente Formulare bereit. Dies bedeutet, dass Bürger und Unternehmen sämtliche PDF-Formulare runterladen, mit dem kostenlosen Reader bearbeiten und inklusive der selbst eingegebenen Daten lokal speichern können. Formulare, für die keine handschriftliche Unterschrift nötig ist, können bereits jetzt per E-Mail an die Behörde versandt werden. Andere müssen noch auf dem konventionellen Weg ausgedruckt und handschriftlich signiert werden - solange, bis sich die rechtsgültige digitale Signatur etabliert hat. Mit Hilfe des Adobe LiveCycle Reader Extensions Server erweitert der Landkreis Cham die Funktionen des kostenlosen Adobe Reader um zusätzliche Nutzungsrechte. Anwender können so ein PDF ausfüllen, signieren und auf dem PC speichern. Ein Lizenzmodell mit LivingData ermöglicht, die Formulare zu einem zentralen Server im bayerischen Behördennetz zu übertragen. Dort werden sie mit den entsprechenden Nutzungsrechten versehen. Anschließend stehen die Formulare rund um die Uhr im Internet und Intranet zum Download zur Verfügung.

Formularerstellung im Handumdrehen

Die Gestaltung der Formulare erfolgt mit dem Adobe LiveCycle Designer, der sich durch seine einfache Anwendung und die Bibliotheksfunktionen auszeichnet. Formulare lassen sich so einfach erstellen, Vorlagen verwalten, logische Funktionen

LANDRATSAMT CHAM

- Das Landratsamt Cham ist eine Behörde mit Doppelcharakter, die sowohl staatliche als auch kommunale Aufgaben erledigt.
- Haushaltsvolumen gesamt: 153 Millionen Euro
- Mitarbeiter: 360
- Sitz: Cham
- Jahr der Einrichtung: 1972
- www.landkreis-cham.de

BRANCHE

öffentliche Verwaltung

LÖSUNG

- E-Government
- Formularentwicklung und -management

INGESETZTE PRODUKTE

- Adobe® Acrobat®
- Adobe Reader
- Adobe LiveCycle™ Designer
- Adobe LiveCycle™ Reader Extensions Server (ARES)

IN PARTNERSCHAFT MIT

- LivingData GmbH
- Systemhaus für öffentliche Verwaltungen
- Umsatz: 6 Millionen Euro
- Mitarbeiter: 38
- Ort: München
- Gegründet: 1997
- www.livingdata.de

Bauantrag online

Im Landkreis Cham stehen Formulare von A wie Abfall über B wie Bauantrag bis Z wie Zulassungsstelle im Internet als PDF-Dokumente zur Verfügung. Bürger füllen diese bequem zuhause am PC aus, speichern ihren ausgefüllten Antrag zur Weiterbearbeitung und Archivierung auf die eigene Festplatte, senden ihn per E-Mail an die Behörde.

„Auf Basis der Adobe-Technologie können wir sehr schnell eine maßgeschneiderte und kostengünstige Plattform für E-Government-Anforderungen erstellen.“

Rudolf Obenhuber,

Geschäftsführer, LivingData GmbH

„Wenn es uns gelingt, durch den Einsatz von moderner IuK-Technologie Behördengänge zu verkürzen oder gar zu vermeiden, dann sind wir dem Ziel – praxisorientiertes E-Government – ein gutes Stück näher gekommen.“

Theo Zellner,

Landrat des Landkreises Cham und Präsident des Bayerischen Landkreistages

„Der Einsatz der intelligenten Adobe-Technologie ermöglicht uns erstmals, zu vertretbaren Kosten einen medienbruchfreien Formular-Workflow aufzubauen.“

Gerhard Schmidt,

Leiter Organisation/EDV, Landratsamt Cham

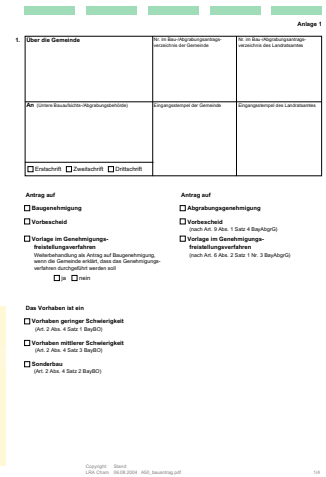
ENTSCHEIDENDER GESCHÄFTSNUTZEN

- Entlastung der Mitarbeiter im Amt
- PDF-Formulare senken die Kosten
- Schaffung einer Workflow-Basis
- Eine offene Plattform für alle Kommunen

Adobe Systems GmbH

Ohmstraße 1, D-85716 Unterschleißheim
www.adobe.de, www.adobe.at, www.adobe.eu

Adobe, das Adobe Logo, Acrobat und LiveCycle sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.
© 2005 Adobe Systems Incorporated. Alle Rechte vorbehalten. 04/05
Bildnachweis: Landkreis Cham



integrieren, Änderungen rasch vornehmen und vor der Veröffentlichung im Adobe PDF-Format eine Vorschau erstellen. In Cham kann so eine einzige Mitarbeiterin die gesamte Erstellung und das Management der Formulare bewältigen. In die fertigen Dokumente werden dann aus einer Datenbank die spezifischen Behördenadressen wie die Empfängeradresse oder der zuständige Sachbearbeiter integriert. Seit Herbst 2004 enthalten die Formulare auch Funktionen wie die automatische Plausibilitätskontrolle, vordefinierte Feldinhalte oder automatisch berechnete Felder. Dies erleichtert das Ausfüllen, verhindert Eingabefehler und reduziert darüber hinaus die Bearbeitungszeit innerhalb der Behörden drastisch.

Einsparpotenzial ist enorm

Kommt ein Antrag elektronisch zum Sachbearbeiter der Behörde zurück, können die Antragsdaten aus dem PDF-Formular in Form von XML ausgelesen und anschließend im Rahmen eines digitalen Workflows bis zur Bescheiderstellung ohne Medienbrüche weiter verarbeitet werden. Im Bereich des Landratsamts Cham existieren schon seit Jahren nahezu keine Papiervordrucke mehr. Erfahrungen zeigen, dass sich dadurch pro Formularvorgang bis zu 50 Prozent der Kosten einsparen lassen. Durch Einsatz des ARES wird der kostenlose Adobe Reader zum vollwertigen Client und bietet so die Basis für eine sinnvolle Umsetzung von E-Government.

Anderer Kommunen ziehen nach

Das gesamte Know-how aus dem Pilotprojekt Cham, die notwendige Software und die landesweit nutzbaren Formulare werden von der LivingData als Dienstleistungspaket angeboten. „Auf Basis der Adobe-Technologie können wir sehr schnell eine maßgeschneiderte und kostengünstige Plattform für E-Government Anforderungen erstellen“, resümiert Rudolf Obenhuber, Geschäftsführer der LivingData GmbH, die Strategie seines Unternehmens. Das Konzept geht auf, denn die Akzeptanz bei den bayerischen Kommunen ist außerordentlich groß. Seit Projektbeginn haben sich bereits eine Vielzahl von Gemeinden, Städten und Landkreisen für die Lösung entschieden.

Digitale Signatur macht Prozesse komplett elektronisch abbildbar

Mit der digitalen Signatur soll dem Landkreis Cham auch die elektronische Archivierung des Verwaltungsvorgangs ermöglicht werden. Hierzu lässt Adobe den Adobe Reader und Adobe Acrobat als rechtsgültige Anwendungskomponente für die digitale Signatur zertifizieren. Sobald dieser Prozess abgeschlossen ist, steht mit dem Adobe Reader erstmals eine Massenapplikation für rechtsgültige elektronische Signaturen zur Verfügung. Bürger werden PDF-Formulare ausfüllen und ihren signierten Antrag per E-Mail an die Behörde schicken, die diesen dann auch bequem elektronisch und gesetzeskonform archivieren kann. „Die digitale Signatur mit dem Adobe Reader wird unseren Verwaltungs-Workflow perfektionieren“, weiß Gerhard Schmidt, Leiter Organisation/EDV im Landratsamt Cham. „Wir freuen uns schon darauf, unseren Bürgern einen noch besseren Service bieten zu können und selbst noch effizienter zu arbeiten.“

